

## Einstieg in die Schafhaltung

**Termin:** Freitag, 15.03.2019 09:00-17:00 Uhr  
Althammerhof-Heuriger Schneidhofer, 2641 Klamm, Althammerhofstraße 36

**Referenten:** FOI Johann Hörth und Dipl. Ing. Patrizia Reisinger

**Themen:** Erfreulicherweise gewinnt die Schafhaltung in Niederösterreich immer mehr an Interesse. Zum einen orientieren sich Betriebe neu und beginnen mit der Produktion von hochwertigen Schaf- und Lammprodukten, zum anderen werden Schafe zur Landschaftspflege eingesetzt. In jedem Fall ist grundlegendes Wissen über die Bedürfnisse und Anforderungen von Schafen nötig um die Tiere artgerecht zu halten und zu versorgen. Ebenso sind mit der Haltung rechtliche Verpflichtungen verbunden. In diesem Seminar werden verschiedene Themen, wie Haltung, Fütterung, Tiergesundheit, Rassekunde, Zucht und Wirtschaftlichkeit, besprochen. Außerdem wird ein Praxisbetrieb besucht um einen Erfahrungsaustausch zu ermöglichen und weitere Fragen zur praktischen Umsetzung zu klären. Mithilfe dieses Seminars werden die Grundlagen für eine erfolgreiche Schafhaltung geschaffen.

### **Warum wird die Veranstaltung „Einstieg in die Schafhaltung“ trotz überwiegender Marktsättigung bei Lammfleisch und Schafmilch weiterhin angeboten?**

Diese Veranstaltung richtet sich an alle interessierten SchafhalterInnen. Darunter fallen sowohl Betriebe, welche die Schafhaltung im Haupterwerb betreiben, als auch Kleinbetriebe, die Obst- Weingärten oder steile Fläche mit wenigen Schafen bewirtschaften wollen.

Da es aus personellen und zeitlichen Gründen nicht machbar ist, jeweils eine entsprechende Einzelberatung abzuhalten, werden Interessierte zu diesen Terminen eingeladen.

Die Teilnehmer erhalten umfassende Informationen zu rechtlichen Verpflichtungen, Fütterung und Haltung, welche den Grundstein für eine artgerechte Schafhaltung bilden. Einen weiteren Schwerpunkt bilden Wirtschaftlichkeit und Vermarktung, welche aktuell und unverschönt geschildert werden.

Es liegt **nicht** in unserem Interesse neue SchafhalterInnen oder Produzenten zu werben, sondern interessierte Personen vorab über die Schafhaltung zu informieren um späteren Missständen in der Haltung beziehungsweise unrealistischen Erwartungen entgegenzuwirken.

**Kosten:** 50 € pro Betrieb (gefördert)  
100 € pro Betrieb (ungefördert)

